

INVESTITIONEN Das 1913 gegründete Familienunternehmen *Dienes*, Hersteller von Schneidesysteme für industrielle Anwendungen mit weltweit rund 500 Mitarbeitern in sieben Ländern, hat 5 Mio. € in ein neues Produktionsgelände in Hückeswagen investiert. Auch die Tochter *Dienes Polska* bezog im Februar eine weitere, 400 m² große Halle. > www.dienes.de

AUSZEICHNUNG Wie im Vorjahr hat die *Wirtschaftswoche* den Falzmaschinenbauer *MBO* als »Future Champion« ausgezeichnet. Von *MBO* sowie weiteren 61 gelisteten sogenannten »Hidden Champions« wird erwartet, dass sie aufgrund ihres Unternehmenswachstums kurz davorstehen, in ihrem Bereich zum Weltmarktführer aufzusteigen. > www.mbo-folder.com

ELEKTROMOBILITÄT Der Blick auf die Zulassungstatistiken für das Jahr 2018 zeigt, dass Elektro- und Hybrid-Fahrzeuge bei den Verbrauchern in Deutschland beliebter werden. Das ist wohl auch der Grund, warum bei der *Heidelberg Druckmaschinen AG* bereits



Die *Heidelberg Wallbox Home Eco* kann zum Preis ab 499,- Euro erworben werden.

die 1.000. *Heidelberg Wallbox Home Eco* vom Band gelaufen ist – ein halbes Jahr nach Vertriebsstart der von *Heidelberg* entwickelten Ladeeinrichtung. Das 1.000. Exemplar der *Wallbox Home Eco* versorgt künftig den E-Fahrzeug-Fuhrpark des gemeinnützigen Fördervereins für junge Sportler und Menschen mit Amputationen, *Anpfiß ins Leben e. V.*

> www.heidelberg.com

UMFIRMIERUNG *Primera Technology* bietet seit 32 Jahren Spezialdrucklösungen. 18 Jahre lang vertrat *Primera Europe* das US-Unternehmen in der EMEA-Region. Seit 1. Februar firmiert *Primera* unter dem Namen *DTM Print* – für *Data Technology Management*. Zusammen mit den anderen Tochterunternehmen wird *DTM Print* unter dem Dach der *DTM Holding GmbH* geführt. > www.dtm-print.eu

ÜBERNAHME *Reed Exhibitions* hat die *Mack Brooks Exhibitions* gekauft. Zu den für die Druckindustrie relevanten Veranstaltungen von *Mack Brooks* zählen die *ICE Europe* (Papier-, Folien- und Folienverarbeitung), *CCE* (Herstellung und Verarbeitung von Wellpappe und Faltschachteln) und die *InPrint* (Drucktechnologie in der industriellen Fertigung). Durch die Übernahme erweitert sich das Portfolio von *Reed Exhibitions* um mehr als 30 Business-to-Business-Veranstaltungen in 14 Ländern. Der Sitz von *Mack Brooks* bleibt St. Albans, Großbritannien, *NICOLA HAMANN* bleibt Managing Director. > www.reedexpo.com



PAPIERINDUSTRIE SCHEUFELN IST ERNEUT INSOLVENT

Die inzwischen fast ausschließlich auf die Produktion von Graspapier für Verpackungen und Akzidenzen spezialisierte *Papierfabrik Scheufelen* musste ein halbes Jahr nach dem Neustart wieder Insolvenz anmelden. Der Absatz des Hoffnungsträgers Graspapier habe sich nicht wie erwartet eingestellt.

Obwohl Investoren mehrmals Geld nachgeschossen haben, kam die Papierfabrik aus Lenningen nicht aus der Verlustphase heraus. Der Absatz von Graspapier sei deutlich langsamer gewachsen als erwartet. Derzeit produzieren die 100 Mitarbeiter im Monat 500 bis 1.000 Tonnen. Um wirtschaftlich zu arbeiten, wäre mindestens die dreifache Menge notwendig.

Die 1855 gegründete *Papierfabrik Scheufelen* hat bereits seit 2003 mit wirtschaftlichen Problemen zu kämpfen, was 2008 kurz nach der *drupa* in der ersten Insolvenz mündete. Es konnte durch einen Massekredit jedoch weiter produziert werden. Im Oktober 2008 übernahm der finnische Papierhersteller *Powerflute* die Papierfabrik, verkaufte sie jedoch im Mai 2011 für 38,5 Mio. Euro an den niederländisch-kanadischen Konzern *Paper Excellence*, eine Tochter der

indonesischen *Sinar Mas Group*. Zu diesem Zeitpunkt hatte die *Papierfabrik Scheufelen* noch 590 Mitarbeiter (1955 waren es einmal 2.000).

2014 kündigte *Scheufelen* an, die Jahreskapazität von 300.000 Tonnen auf 140.000 Tonnen zu reduzieren und legte eine Papiermaschine still, um sich auf Premiumpapiere und Verpackungskarton zu konzentrieren. Die Produktion der Bilderdruckpapiere (mit denen 90% des Umsatzes erzielt wurden) sollte nach starken Verlusten zurückgefahren werden. Im Zuge dessen wurde die Mitarbeiterzahl auf 350 reduziert. Hatte *Scheufelen* im Geschäftsjahr 2011 noch einen Umsatz von 234 Mio. Euro, lag er 2015 bei nur noch 91 Millionen Euro.

2016 verkaufte *Paper Excellence* die *Papierfabrik Scheufelen* an ein Konsortium unter Führung der *Schaeff-Gruppe* (Schwäbisch Hall), an dem unter anderem

der Münchener Finanzinvestor *Radial Capital Partners* sowie Dr. ULRICH SCHEUFELN, der Urenkel des Firmengründers und heutiger Ehrenvorsitzender des Unternehmens, beteiligt sind.

Am 30. Januar 2018 musste das Unternehmen erneut Insolvenz anmelden. Trotz der seit 2016 verbesserten wirtschaftlichen Situation waren wohl massive Preissteigerungen für Zellstoff und Chemikalien der Grund für diesen Schritt. Die neu gegründete *Scheufelen GmbH* übernahm im Juli 2018 die Räumlichkeiten und Marken der ehemaligen *Papierfabrik Scheufelen GmbH* sowie knapp 100 der 340 Mitarbeiter und konzentrierte sich auf die Produktion von Graspapier sowie die klassischen Papiermarken *phoenolux* und *bvs*.

Am 20. Februar 2019 meldete die *Scheufelen GmbH* Insolvenz an. Zukunft ungewiss.